

Haake's Klassikerbibliothek



Vineta

Jos. Seiler

Musik und Satz:
Ignaz Heim (1818-1880)

Etwas bewegt

Ten. I
II

1. *mf* Hier, wo das Meer wie Spie-gel so glatt, hier
2. *f* Das Meer ist falsch, das Meer — ist tief: weh'
3. *p* Das Meer so tief, so spie - gel - glatt, le -

Baß I
II

rit. *a tempo*

war Vi - ne - ta, die hei - li - ge Stadt; hier
dem, der in sei - nen Ar - men schlief! Die
ben - dig be-grub es die hei - li - ge Stadt! Nachts,

rit. *f a tempo*

mf *rit.*

klang zu ho - hem Or - gel - ton das Wall - fahrtslied der —
Stadt ver-sank; ver-ge-bens klang der Mön-che fle - hender
wenn das Heer der Ster-ne zieht, ent-rauscht den Wo-gen Vi-

mf *rit.*

Etwas langsamer (gebunden)

dim. p pp p

Pro - zes - sion :
 Chor - ge - sang : } Sal - ve re - gi - na , sal - ve re -
 ne - ta 's Lied :

dim. p pp p

f mf p rit. e dim. pp

gi - na , sal - ve , sal - ve re - gi - na !

f mf p rit. e dim. pp

Freundschaft

Zu 3 Stimmen Ludwig van Beethoven (1770-1827)

Freund - schaft ist die Quel - le wah - rer Glück -
 se - ligkeit, Freund-schaft, Freund-schaft ist — die Quel - le
 wah - rer Glück - se - ligkeit, Freund - schaft, Freund-schaft
 ist die Quel - le wah - rer Glück - se - ligkeit.